



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943  
151 (1940)**

309 (8.11.1940)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-406441](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-406441)





# „Deutsche Größe“

Eine neue Ausstellung in der Hauptstadt der Bewegung

Am München, 8. November

Im Bibliotheksgebäude des Deutschen Museums wird am heutigen Freitagabend mit einer Rede des Reichleiters Adolf Hitler die patriotische Reichsausstellung „Deutsche Größe“ eröffnet werden.

Die Ausstellung soll zeigen, in welchen Leistungen das deutsche Volk tätig ist. Diese Aufgabe hat eine Kommission als Arbeitsrat zu bezeichnender Vorträge gefunden. In ihrem Darstellungsprogramm von Kunst dem Überalter bis in die Zeit des jetzigen dem Großdeutschen Reich aufzunehmenden Krieges reichend, ist die grandiose Schau streng chronologisch geordnet. Jede Zeit hat ihren besonderen Raum und jeder Raum ist architektonisch im Stil seiner Zeit gehalten.

Im Vorkriegsraum zeigen neun Adler die Wandlung des deutschen Völkertums. Im ersten Raum der Ausstellung gewähren eindrucksvolle Karten einen Überblick über die räumliche Entwicklung der deutschen Geschichte. Dem Reichsleiter Arminius und Deutschland folgt in den Ausstellungsräumen die Zeit Karls des Großen, die Zeit der Sachsen, Salier und Staufer. In einem kunstvollen nachschöpfungsmäßig durchgeführten Raum sind die Reichskleinodien aufbewahrt.

Der Raum „Der deutsche Osten“ läßt die Zeit der Dänke und des deutschen Rittertums lebendig werden. Im Kaiserhof zu Nürnberg erlebt man dann den Übertritt zum Deutschlands kühneren Zeit im Vierzehnten Jahrhundert, dessen Schrecken der nächste Raum aufzeigt. Zwei weitere Säle sind den Problemen „Völkervereinigung und Reich“ gewidmet. Im Raum „Der Völkervereinigung“ überwiegt man durch den massigen Schmuck der Schmalen Wände. Ein Raum zeigt durch eine Karte und Bilder die Geburtsurte der deutschen Weltkriege. Dem Reichsleiter und seinen Bundeskanzler reicht sich der Raum der deutschen Kolonien an, in dem die großen deutschen Kolonialkämpfer im Bild erscheinen.

Überaus imponiert nicht ein Panorama des Weltkrieges, aber dem die große deutsche Soldatentradition zeigt. Die Zeit der deutschen Einheit erweist eine Reihe Vorträge, die unter dem Gesichtspunkt „Volk und Vaterland“ stehen. Dann aber öffnet sich, umgeben von einem Hingewand, der Blick dem deutschen Volkstum 1933, und der letzte Raum, die Jahre des Führers im Mittelraum, also am Ende ein einmaliges Heiligtum und zeigt den Führer als Staatsmann, Weltbürger, Mann der Tat und Feldherr.



Die italienischen Truppen werden als Bestreiter begrüßt. Die Vertreter des ersten deutschen Botschafters gehen unter Führung des Vizepräsidenten der italienischen Soldaten entgegen. (München, Sonder-Verlag-Dr.)

## Warum und in welcher Form Jugendarrest?

Oberstes Ziel: Jugendziehung! — Jugendarrest als Wochenendkarzer

Am Berlin, 6. November

Am Anlaß der Einführung des Jugendarrestes veranstaltete der Jugendrechtsausschuß der Akademie für Deutsches Recht in den Reichsschulen eine Rundschau, die im Reichsministerium der Justiz, des Reichsjustizministers Dr. Winter und des Staatssekretärs im Reichsjustizministerium, Dr. Freidler fand.

Der Jugendführer des Deutschen Reiches Arthur Heineke umriß die Zielsetzung des nationalsozialistischen Jugendrechts und betonte, oberstes Ziel der Jugendziehung sei, jedem Jugendlichen, der es verdient und der noch zu retten sei, zuzuführen zu werden. Der Jugendarrest, der nun eingeführt werden soll,

soll die kurzfristige Freiheitsstrafe ersetzen und zu gleicher Zeit die Strafvollstreckung unter Bewährung von Bewährungsfrist befestigen.

Der Reichsjugendführer erklärte sodann den gleichzeitigen einschlägigen Jugendarrest der HJ. Dieser wurde der Jugendlichen, bei dem der Appell an die Ehre nicht mehr ausreicht, aus der Gemeinschaft der HJ ausgeschlossen. Aus der HJ als der Staatsjugend kann nurmehr der Jugendliche entfernt werden, der sich der Jugendarrest in dieser Gemeinschaft unwirksam erweisen hat.

Die Vollstreckung steht aber der Wechselseitigkeit gleich.

Nur in ganz schweren Fällen der Verletzung der Gemeinschaftspflichten kann noch ein Ausschluss erfolgen. Zur Sicherstellung der Vollstreckung wird deshalb einer Bewährungsfrist, die auch den Jugend-

lichen trifft, der nicht mehr durch den Appell an seine Ehre zu retten ist. Deshalb ist als neue Dienststrafe der Jugendarrest eingeführt worden.

Staatssekretär Dr. Freidler setzte sich sodann mit dem Sinn und Zweck der neuen gesetzlichen Vorschriften auseinander. Das Wesen aber des Jugendarrestes soll durch die aufreißende Wirkung einer herbeigehaltenen, kurzen Freiheitsstrafe, das Gefühl des Jugendlichen wachrufen, ohne ihn für immer dem Jugendarrest zuzuführen, der einer solchen Ausrichtung unzulässig ist. Daher muß auch der Vollzug der Strafe verhältnismäßig gehalten werden. Die Öffentlichkeit aber soll ihn als das auffassen, was er ist: als ein Mittel der Jugend, das keine Schande für den Jugendlichen bedeutet.

Jugendarrest ist kein Maßnahme, aber auch kein bloßer Schulstraf.

Die Elternhaft kann nicht beseitigt sein, denn während des Vollzuges sind die Jugendlichen dem Jugendführer anvertraut, der sich persönlich um sie kümmert. Der Vollzug findet in Räumen der Justiz, die nicht befriedigt sind, in Einzelhaft statt. Die Jugendlichen sind getrennt, Mädchen werden nicht von Männern bewacht, keiner kann vom anderen etwas Schiefes lernen. Im Vollzug soll auch unter Berücksichtigung der körperlichen Verfassung des einzelnen Arbeit geleistet werden.

Der Jugendarrest soll durch Freiheitsentziehung ebenfalls als Wochenendkarzer wirken,

und seine Strafe besteht in der Einsperrung und Einlösung einander weniger Anwalt, z. B. von Tagen mit vereinbarter Grundregeln. Der ganze



Rumänische Legionäre beim Reichsjugendführer. (München, Sonder-Verlag-Dr.)



Ausbildung von Marine-Kadetten in Japan. Beim Hofjäger-Marin-Korps. Moderne Verhältnisse haben für die höchste Ausbildung zur Verfügung. (München, Sonder-Verlag-Dr.)

Vollzug steht unter dringlicher Aufsicht, so daß körperliche Schäden nicht zu befürchten sind. Der Verkehr mit der Außenwelt ist beschränkt auf ersichtliche Bedürfnisse. Der Jugendarrest wird nicht im Strafregister vermerkt. Eine der hauptsächlichsten Forderungen muß die Schnelligkeit sein, mit der der Tat das Urteil, dem Urteil die Vollstreckung folgt. So wird der Jugendarrest entscheidend mitwirken, daß der Jugendstrafrecht zum Jugendrecht wird.

Reichsjustizminister Dr. Winter meinte darauf hin, daß die Einführung des Jugendarrestes einen Anfang der großen Reformarbeit auf dem Gebiete des Jugendrechts bedeute. Das Anwendungsgebiet des Jugendarrestes liegt grundsätzlich dort, wo zum ersten Male ein jugendlicher Straftäter.

Heruntergang in Norwegen. Der Stadtrat in Gausland hat die erste Heruntergang in Norwegen vorgenommen.



## DAS STAMMHAUS

In diesem eindrucksvollen Gebäude in Leinach am Rhein befindet sich die Verkaufsabteilung des »Bayer«-Weltgeschäfts. Von hier aus laufen Verbindungen zu »Bayer«-Verkaufsstellen in mehr als 80 verschiedenen Ländern, hier werden Arzneimittel mit dem Bayer-Kreuz für die ganze Welt angefordert. Von hier aus bereitet die Tatkraft des Kaufmanns den Errungenschaften der wissenschaftlichen Forschung den Weg zu einer umfassenden und segensreichen Anwendung in der Gesundheitspflege aller Völker.

# Die Stadtseite

Mannheim, 8. November.

Sonntagsausgabe 11. 17.42 Wochenblatt 11. 18.48  
Sonntagsausgabe 11. 17.47 Wochenblatt 11. 18.48

## Mehe Zeit für Jugendliche

In diesen Tagen werden die neuen Lebensmittelkarten für die am 18. November beginnende 17. Verteilungsperiode verteilt. Von besonderer Bedeutung ist die Erhöhung der Ration für Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren. Sie wird um 120 Gramm je Verteilungsperiode heraufgesetzt. Mit Rücksicht auf die Verteilungslage mit Winter erhalten diese Jugendlichen zusätzlich 120 Gramm mehr Margarine. Es bleibt vorbehalten, die Verteilungslage im Winter zu ändern. Die Neuregelung hat die Einführung einer besonderen Reichsteilkarte für Jugendliche von 14 — 18 Jahren erforderlich gemacht.

Die Verteilungsberechtigten erhalten in der neuen Verteilungsperiode auf die Reichsteilkarte wieder eine Sonderausstellung von 120 Gramm Margarine. Die von vornherein nur für die Sommerperiode herausgegebenen Reichsteilkarten für Jugendliche sind, wie es schon bekannt ist, jetzt wieder weg. Da die nachweisliche Abgabe von Käse aber vielfach zu Unzufriedenheiten geführt hat, wird nur auf drei Abgaben in je 200 Gramm abzugeben, während der 4. Verteilungsperiode zum Bezug von 120 Gramm Käse vorgesehen ist. Im Rahmen der Bekämpfung des Handelsschwarzmarktes werden auch an Stelle von Käse die doppelte Menge Butter begeben. Die Reichsteilkarte für Käse und Butter können auch bei verschiedenen Verteilern abgegeben werden.



Für die Flasche und den Beel

# MAIZENA

für Dein Kind

Ernährungsgelehrten liegen jedem auf dem Herzen.

Auf der Nährmittelliste wird die Reichsteilkarte, deren Inhalt nach Maßgabe der Bekämpfung aufrecht erhalten. Die Verteilungslage bleibt unverändert. Folgende werden von jetzt ab wieder 100 Gramm Nährmittel auf Kartoffelschärfel (Kartoffelschärfel, Suppenpulver und Rohweizenmehl) abgeben. Die Ration an Nährmitteln auf Verteilungsperiode wird dementsprechend wieder auf 100 Gramm festgelegt. Unverändert bleibt die Reichsteilkarte, an Stelle von Rohweizenmehl im Werte von 100 Gramm Rohweizenmehl zu begeben. Die nachweisliche Abgabe von Rohweizenmehl beträgt einhundert 00 Gramm. Die Nährmittelliste enthält gleichzeitig wieder eine Reichsteilkarte für Rohweizenmehl für die 18. Verteilungsperiode, der in der Zeit vom 17. bis 23. November bei den Verteilern abzugeben ist. In der 18. Verteilungsperiode werden die Verbraucher auch eine Sonderausstellung von 100 Gramm Rohweizenmehl erhalten. Auch hierfür enthält die Nährmittelliste eine Reichsteilkarte, der in der Zeit vom 18. bis 24. November von den Verteilern abzugeben ist.

## Gedenkstunde für unsere Gefallenen

Am Samstag, 8. November, nachmittags 16 Uhr, eine Gedenkstunde für unsere Gefallenen. Das Nationaltheater-Orchester und der Chor des Nationaltheaters wirken mit. Kreisleiter Schneider hält die Ansprache, die das Gedenken der Toten der Bewegung und des aufgesungenen Kampfes noch erhält. Auf ihr Opfer gründen sich der Sieg, der uns und die Welt ist. Die Zeit der ersten Stunde für Deutschland, die für Europa, Freiheit und Gerechtigkeit ist.

## Mehrarbeitszuschläge werden nicht befreit

Der Reichsminister der Finanzen hat zur Vereinfachung des Steuerabgabeverfahrens und zur Berücksichtigung unbilliger Härten angeordnet, daß die Einkommenssteuer und der Reichssteuer nicht auch von den Mehrearbeitszuschlägen erhoben werden. Das gleiche gilt für Körperschaften, die für Sonntag, Feiertag und Nachtarbeit erzielt werden.

## Von Wimpfen bis Regensburg

Lichtbildervortrag von Doerfnäger Hölzlin im Landeverein Badische Heimat

Geistig Hölzlin, unserer vorzüglichen Vorträge, läßt es aufeinander nicht ausschließlich beim Vortrag. Nebenbei wird er wenigstens den Bemerkungen erheben, daß er auch als Lichtbildner künstlerisch empfunden, daß er der rechte Mann ist, eine Fahrt mit der besten großen Reiseveranstalter zu erleben und endlich diese Fahrt nachzusprechen versteht. Wenn man nun, was der Reiseleiter noch größer, als er in der Vergangenheit war, ist. Der Weg nach Wimpfen bis Regensburg führt in zwei Tagen. Die Fahrt führt durch das schöne, im letzten Sommer — mit dem Städtchen — dem Ort. Der Ort ist dem Reichsminister, der die Reichsteilkarte mit der Reichsteilkarte, von denen von hohem landwirtschaftlichen oder künstlerischen Wert. Wie können wir das machen?

Von Wimpfen aus sind die Reize also die Fahrt entlang in die Gegend, die uns durch 1936 von Wimpfen bis Regensburg führt. Die Fahrt führt durch die Gegend, die uns durch 1936 von Wimpfen bis Regensburg führt. Die Fahrt führt durch die Gegend, die uns durch 1936 von Wimpfen bis Regensburg führt.

## Aus Mannheimer Gerichtssälen:

# Vor dem Einzelrichter

### Der Mann im Beth

Im Jahre 1930 kam ein erwerbsloser Mann mit seinem Fahrrad nach Mannheim. Kaum hatte er sein Rad hingestellt, war es auch schon verschwunden. Das war kein Zufall, sondern ein Diebstahl. Der Mann war ein Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

### Ein selbstgerechter Mann

Ein Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

### Schlachthofdirektor Wilhelm Fries

Am Mittwochabend ist der langjährige Direktor des Mannheimer Schlachthofes, Wilhelm Fries, an dem Folgen einer Operation im Alter von nicht ganz 60 Jahren gestorben. Er wurde am 8. März 1881 in Mannheim am Rhein geboren. Seine Eltern waren ein Metzgermeister und eine Metzgermeisterin. Er war ein Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

### Zwei Personen verhaftet

Polizeibericht vom 8. November  
Im Laufe des gestrigen Tages ermittelten sich drei Personen, die mit dem Verbrechen verhaftet wurden. Die Personen waren ein Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

### Mannheimer Jugendklub: Ein seiner Dienstherr

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.



Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

## Herbst-Wanderung des Oberrheinflusses

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.



## Blitz auf Ludwigshafen

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

## Arterienverkalkung

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Der Mann im Beth, ein Mann, der sich nicht um seine Angelegenheiten kümmerte. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt. Er hatte ein Fahrrad, das er nicht zu Hause hatte, sondern in der Stadt.

Wirtschafts-Meldungen
Lebhafte Umsätze und Kurssteigerungen

Am Freitag wiesen die Aktienmärkte bei der Öffnung...
Am Freitag wiesen die Aktienmärkte bei der Öffnung...
Am Freitag wiesen die Aktienmärkte bei der Öffnung...

Geld- und Devisenmarkt 7. November 1940

Table with columns for gold and silver prices, and exchange rates for various countries like England, France, and Switzerland.

Am Markt der Getreidewerte behielten sich...
Am Markt der Getreidewerte behielten sich...
Am Markt der Getreidewerte behielten sich...

Mannheimer Getreidemarkt

Abwärtstendenzen bei kleineren Abfertigungen...
Abwärtstendenzen bei kleineren Abfertigungen...
Abwärtstendenzen bei kleineren Abfertigungen...

hutterbetriebe abzugeben...
hutterbetriebe abzugeben...
hutterbetriebe abzugeben...

Sch. Zambelhaus Dr. Ing. e. h. Eugen Höhringer gestorben

Im 69. Lebensjahr verstarb in München...
Im 69. Lebensjahr verstarb in München...
Im 69. Lebensjahr verstarb in München...

Frankfurt a. M. Deutsche festverzinsliche Werte

Table listing financial data for Frankfurt a. M., including interest rates and market values for various institutions.

Table listing exchange rates for various currencies and locations, including London, Amsterdam, and the Netherlands.

Advertisement for 'Kleinigkeiten' (small goods) featuring illustrations of socks, underwear, and shoes. Text includes 'die der Herr zum Herbst gebraucht'.

Advertisement for 'KAUFHAUS VETTER' in Mannheim and Turmhaus-N 7,3, offering a variety of clothing items.

Advertisement for 'HARNSÄURE' (uric acid) medicine, describing its benefits for various ailments.

Advertisement for 'Hautschäden' (skin ailments) treatment, mentioning 'Leuplin-Crem'.

Advertisement for 'Stühle' (chairs), featuring illustrations of different chair designs.

Advertisement for 'Wochen-Enden' (weekends) or similar leisure-related content.

Advertisement for 'Joseph Ams senior', a business or professional listing.

Advertisement for 'Gertrud Bartelsheim', mentioning her firm 'Bartelsheim & Co.' and address.

Advertisement for 'Kauf' (purchase) of various metals like gold, silver, and platinum.

Advertisement for 'Ankauf' (purchase) of jewelry and other valuables.

Advertisement for 'Dr. med. vet. Wilhelm Fries', a veterinarian's office listing.

Advertisement for 'Kaufgesuche' (purchase requests) for various goods like silk and leather.

Advertisement for 'Ankauf' (purchase) of gold, silver, and jewelry.

Advertisement for 'Ankauf' (purchase) of silver and jewelry.

Advertisement for 'Georg Weinz', a wine or food business listing.

Advertisement for 'Für müde Füße' (for tired feet) featuring 'Saltrat' foot powder.

Advertisement for 'Ankauf' (purchase) of silver and jewelry.

Advertisement for 'BURNUS' soap, featuring illustrations of people washing clothes and the product bottle.

Unter Kennern

Von Hans Otto Herz

Dieses wahrhaftige Bildchen hat sich in den Jahren nach dem unheilvollen Verbrechen von Versailles...

Es hatte sich in Berlin der Monsieur Dubois... in mehreren Pariser Zeitungen zu lesen...

Die Weltgeschichte kennt nur wenige Frauen, die auf afrikanische Kontinente einen so unheilvollen Einfluss ausgeübt haben...

Im Jahre 1840 kam die Amerikanerin nach nach London, wo sie bald die Gunst des Königs Ludwig I. zu gewinnen verstand...

Er dürfte das auch eigener Kenntnis sagen, denn er habe dieses Museum im Besonderen eines früheren Berliner Kaufmanns...

Ein in Neuport gedrucktes Wort findet in London einen guten Ort. Kurze Zeit nach dem Ausbruch...

Das Berliner Kaufmann-Museum enthält Originale und Nachbildungen von Kunstwerken des 18. und 19. Jahrhunderts...

Der Schweizer wußte ja nun Bescheid, aber von den Schweizerkindern der Vater seiner Heimaten...

Wieder-abgegeben? PINOFLUOL in Apotheken, Drogerien und Fachgeschäften für M.M.L., M.M.L., M.M.L.

Die bayerische Pompadour

Der bayerische Kaiser hat die Kaiserin Maria Theresia aus Österreich nach Bayern...

Die Weltgeschichte kennt nur wenige Frauen, die auf afrikanische Kontinente einen so unheilvollen Einfluss ausgeübt haben...

Im Jahre 1840 kam die Amerikanerin nach nach London, wo sie bald die Gunst des Königs Ludwig I. zu gewinnen verstand...

Einmischung in die Politik den unauflöslichen Teil der Bevölkerung...

Die Kultur und Empörung der Bevölkerung erreicht nun ihren Höhepunkt...

Theater, Musik und Kunst in Kürze

Das Opernhaus Nationaltheater, die Truppe des Schauspielers...

Nur ein Strafbefehl

ROMAN VON HANS OTTO HERZ

Nach aber fehlte die Hauptperson in diesem Schaustück. Die Angeklagten war leer...

Der Angeklagte ist nicht erschienen, heißt er sich. Können Sie und eine Erklärung dafür geben...

„Es ist mir unverständlich, Herr Präsident!“ Nach Hidenrich, der einen bedeutungslossten und verwunderlichsten Blick...

Der Beamte öffnete die Tür und trat — ohne sie wieder zu schließen — auf den Herr hinaus. „Herrnrich Hidenrich!“

„Niemand meldete sich...“ Natürlich meldete sich niemand. Der Angeklagte war nicht erschienen...

Im Audienzsaal wurde es unruhig. Man hätte jetzt erwartet...

Vorentscheidung im Zichammer-Pokal

Fortuna Düsseldorf — 1. FC Nürnberg und Dresdner SC — Rapid Wien

Der Fußball-Wettbewerb um den Zichammer-Pokal nähert sich seinem Höhepunkt...

Der Kampf um die Punkte Die süddeutschen Fußball-Meisterchaftsspiele am Sonntag...

Verteidiger und Torhüter, aber verhältnismäßig schwache Stürmer haben...

Der Weg in die Endspiele. 1. FC Nürnberg: 4:1 gegen Bayern...

Der Kampf um die Punkte

Die süddeutschen Fußball-Meisterchaftsspiele am Sonntag

Der zweite Sonntag-Tag bringt in den süddeutschen Wettbewerben...

Nachdem es gegen den FC Bayern München an und nicht nicht verläuft...

Riders - Eintracht Frankfurt in Offenbach

In der Gruppe Reiter der Fußball-Verbandsliga Offenbach...

Kuhle Baden - Württemberg Südwest

Der Fußballer-Kampfbereich zwischen Schwab und Baden...

KRAFT VELVETA ist mehr als Käse, ist eine hochfeine Allgäuer Käseherstellung...

SCHWARZKOPF SCHAUMPON Wenn Ihr Haar zu schnell fettig wird...





Eine überragende Filmschöpfung Professor Carl Froelichs — zum faszinierenden Erlebnis gestaltet durch  
**ZARAH LEANDER \* WILLY BIRGEL**



Premiere heute! 2.15 4.45 7.30

**UFA-PALAST**

Wegen des zu erwartenden großen Andranges bitten wir unsere verehrl. Besucher, die Nachmittags-Vorstellungen zu bevorzugen. Für die Abendvorstellung, 7.30 Uhr, ist ein Vorverkauf errichtet.

**2 Filme, die auch Mannheim begeistern werden!**

**Der dunkle Punkt**

Ein Lustspiel aus unserer Zeit  
**Ludwig Schmitz • Jupp Hussels**

Mady Rahl - Lina Carstens - Ingeborg v. Kasserow  
 Olga Limburg - Ethel Beschke - Maria Krahn  
 Albert Florath - Ernst Legal - Oskar Sabo u. a.

Spielleitung: Georg Zoch - Musik: Dr. Richter

Heute  
**Premiere!**

2.45 5.00 7.30  
 Jugendliche  
 nicht zugelassen!

Im Vorprogramm: **Die Deutsche Wochenschau**  
**ALHAMBRA** P 7, 23  
 Ruf 239 02

Ein Frauenschicksal  
 ergreifend u. lebenswahr!

**Herz ohne Heimat**

Ein Film der  
 Märkischen Filmgesellschaft

nach dem Roman „Die beiden Diersberg“ von Henne Chi

**Albr. Schoenhals, Anneliese Uhlig**  
**Camilla Horn, Gustav Diell**  
**Sabine Peters - Olga Limburg - Dorit**  
**Kreysler - Josefine Dora - Ingeborg**  
**von Kasserow**

Spielleitung: Otto Linnekogel - Musik: Werner Bochmann

Vom höchsten Liebesglück zum tiefsten Leid führt der Weg einer jungen, schönen Frau. Noch ehe sie Mutter wird, verläßt sie der Mann, dem sie mit ihrem ganzen Sein gehörte. Hinter entschuldigend, allein mit ihrem Kind, wird ihr von Anderer Halt und Stütze. In dem Augenblick, als sie diesen anderen zu lieben beginnt, tritt in ihr Leben wiederum der, der sie einst verließ. Besteht ihre neue Liebe die Probenprobe, oder ist die Vergangenheit stärker als die Gegenwart?

Im Vorprogramm: **Die Deutsche Wochenschau**  
**Heute Premiere!**  
**SCHAUBURG** P 1, 5, Ruf 240 88  
 Jugendliche nicht zugel.

**Detektiv-MENG**  
 Brühlstr. 107/8  
 814256

**Verdunklungs-Rollos**  
 und Papier zum  
 Selbstbestreichen  
 prompt lieferbar!

**Twele**  
 2, 1  
 Preiszahl 229/10

**PHOTO KINO HERZ**  
 Kunststrasse  
 N 4, 13/14

**Holzstapel**  
 alleit und an-  
 schließl. kaufen Sie  
 kostenlos  
 Christl. Kunst  
 P. 8, 34, 102

**FRIEDMANN**  
**SEUMER**  
 FERNSPR. 27140/1  
**MANNHEIM**

**CONTINENTAL**  
**Schreibmaschinen**

**J. Bucher**  
 MANNHEIM-BES  
 111 1422

**Übermorgen Sonntag**  
 Pflanzensaal - 19.30 Uhr

Ein Meisterabend  
 froher Unterhaltung  
 unterhalb der Veranstaltung-Kapaz.

**Marita**

**Gründgens**

der Liebling aller Musikliebhaber, die bewährte deutsche Virtuosenkapelle unter Leitung des Königs der Klavier-Paradiese

**Dr. Alex. Geimer**  
 der weltberühmte Arzt und Pianist

**Heinz Erhardt!**  
 der lustige Dirnenkomödiant am Piano

**L. und F. Rag**  
 „Der Jodeler ist da“

**Ballett-Gruppe**  
 der

**Hedy Plundmayer**  
 der ersten Solotänzerin von der Wiener Staatsoper

**Lona's Dalmatiner**  
 Bucherensemble-Dramaturg

**Rolf Schlicke**  
 der weltberühmte Pianist

Karten ab RM 1,- bis 6,- bei Heckel, D. S. 10, Verkehrsverein Pflanzensaal, Marktplatz Plank 10/11, Buchhandlg. Dr. Tullmann, P. 7, 10, Zigarrenhandlg. Schlicher am Tübbelstr. 10, Ludwigshafen Kolonialware am Ludwigplatz.

Deutsche Arbeiter, NSG „Kraft durch Freude“ in Verbindung mit der Mannheimer Gastspiel-Direktion Heinz Hoffmeister

**Eisdienst!**  
 Lagerungen - Auslieferung

**Transporte**  
**Liederwald & Paul**  
 Fernruf 43932

**GLORIA**  
 SECKENHEIMERSTR. 13

Ab heute!  
 7.35 Uhr

Ein schauspielerisches und filmisches Spitzenereignis!

**JUD SÜß**

Ein Völkerverfilm der Terra

Der Film der großen Darsteller  
**Ferdinand Marian**  
**Kristina Söderbaum**  
**Heinrich George**  
**Werner Krauß**  
**Eugen Klöpfer**  
**Hilde v. Stolz**  
**Albert Florath**

**NEUESTE WOCHENSCHAU**  
 Jugendliche ab 14 Jahren zugelassen

**National-Theater Mannheim**  
 Freitag, den 5. November 1940  
 Vorstellung Nr. 24. Miets F. Nr. 2  
 1. Sondersitze F. Nr. 1

**Notre-Dame**  
 Romanische Oper in 3 Aufzügen nach dem gleichnamigen Drama des Viktor Hugo von Leopold Wild u. Franz Schreier  
 Musik von Franz Schreier  
 Anfang 7 1/2 Uhr Ende nach 21. 1/2 Uhr

**CAPITOL**

Heute  
**Ferdinand Marian**  
**Kristina Söderbaum**

**Jud Süß**

Ein Völkerverfilm der Terra

Deutsche Wochenschau  
 Jugendliche ab 14 Jahren zugelassen

Telefon 41-56-52172

**LICHTSPELHAUS HILLER**

Heute  
**Fritz Kampers**  
**Charlotte Schellhorn**  
**Leo Peukert**

In dem spirituellen Ull-Lustspiel

**Links ist Joss**  
**Rechts ist Syros**

Deutsche Wochenschau  
 Jugendfreibei

Telefon 41-56-52172

Sonntag vormitt. 11 Uhr: Früh-Vorstellung  
**MICHELANGELO**  
 14. und letzte Wiederholung!

**2 Sondervorstellungen**

Sonntag vormitt. 11 Uhr: Früh-Vorstellung  
**DIE WIEGE EUROPAS**  
 Eine hochaktuelle Filmbildung nach den Ländern am  
**MITTELMEER**  
 Italien, Griechenland, Türkei, Ägypten, Nordafrika